

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

112 (23.4.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 112. Zweites Blatt.

Mittwoch den 23. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Nachtrag

zu dem Programm für die Feier des 50jährigen Regierungs-Jubiläums Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs 1902

bezw. Bekanntmachung.

Da die Mittheilungen über die Deputationen, welche von S. K. H. dem Großherzog empfangen zu werden wünschten, bei der Veröffentlichung des Programms noch nicht vollständig eingelaufen waren, erfolgt nunmehr unter Nachstehendem die endgültige Festsetzung dieser Empfänge. Es ist daher an entsprechender Stelle einzuschalten:

Freitag den 25. April.

Vormittags 9³⁰ Uhr: Empfang der Abordnung des I. u. I. Infanterie-Regiments Nr. 50.

Samstag den 26. April.

Vormittags 10⁴⁵ Uhr: Empfang S. D. des Prinzen Friedrich von Sachsen-Meiningen, Herzogs zu Sachsen.

" 11 Uhr: Empfang der Militärdeputation des XIV. Armeekorps, der Abordnung des Manen-Regiments Großherzog Friedrich von Baden (Rheinisches) Nr. 7, des Kaiserl. I. Seebataillons S. M. S. „Baden“ und des Kommandirenden Generals des XV. Armeekorps.

Sonntag den 27. April.

Vormittags 11 Uhr: Gratulation des Hofstaates, der Mitglieder des Staatsministeriums, der Deputation der I. und II. Kammer der Ständeversammlung und Sr. Exc. des Herrn Erzbischofs von Freiburg mit 2 Domkapitularen.

Mittags 12 Uhr: Empfang der Landesdeputation.

(Anzug für alle Deputationen: Gala bezw. Frack, weiße Binde.)

Schließlich wird bemerkt, daß außer allen Deputationen auch sämtliche Mitglieder beider Kammern der Ständeversammlung, sowie die Stadträte und der Stadtverordnetenvorstand Einladungen zur Festvorstellung im Großh. Hoftheater am Montag den 28. d. Mts. erhalten werden, sodann, daß die Allerhöchsten Herrschaften der Festvorstellung am 29. in derselben Weise anzuwohnen gedenken, wie am 25. und 28. d. Mts.

Oberstkammerherrenamt.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 46464. III. Das Offenhalten von Verkaufsstellen betreffend.

Am nächsten Sonntag den 27. d. Mts. dürfen die Verkaufsstellen der Metzger, Wurstler, Bäcker und solcher Personen, welche ausschließlich mit Brod- und Backwaaren handeln, bis 10 Uhr Abends offengehalten werden (§. 105 a Gew.-Ordg.).

Karlsruhe, den 21. April 1902.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Hartmann.

Bekanntmachung.

Remonte-Ankauf für 1902.

1. Zum Ankauf dreijähriger, ausnahmsweise vierjähriger Remonten werden in diesem Jahre im Großherzogthum Baden die nachbezeichneten öffentlichen Märkte abgehalten werden:

7. Mai Pfullendorf 8 Uhr Vormittags,

9. „ Donaueschingen 8 Uhr Vormittags,

10. „ Kork 10^{1/2} Uhr Vormittags.

22.

2. Die angekauften Pferde werden sofort abgenommen und gegen Quittung baar bezahlt.

3. Pferde mit Fehlern, welche nach den Gesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen, bezgleichen Pferde, die sich während der ersten 28 Tage nach dem Tage der Einlieferung in das Depot als Klopfigste erweisen.

Die gesetzliche Gewährfrist wird für periodische Augenentzündung (innere Augenentzündung, Mondblindheit) auf 28 Tage nach dem Tage der Einlieferung in das Depot verlängert, für Koppen (Krippenfegen) auf 10 Tage vom genannten Zeitpunkte ab verkürzt.

4. Verkäufer, die Pferde vorführen, welche ihnen nicht eigenthümlich gehören, müssen sich gehörig ausweisen können.

5. Der Verkäufer ist verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue, starke, rindlederene Trense mit starkem Gebiß und eine neue Kopfhälfte von Leder oder Hanf mit 2 mindestens zwei Meter langen Stricken unentgeltlich mitzugeben.

6. Zur Feststellung der Abstammung der Pferde sind die Deck- resp. Füllenscheine mitzubringen.

Auch werden die Verkäufer ersucht, die Schweife der Pferde nicht übermäßig zu beschneiden und die Schwanzrübe nicht zu verkürzen.

Berlin, den 28. Februar 1902.

Kriegsministerium. Remonte-Inspektion.

gez. von Dammh.

Nr. 31089. II. Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks haben vorstehende Bekanntmachung in ortsüblicher Weise verkünden zu lassen.

Karlsruhe, 12. März 1902.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 43344. II. Die Verteilung der Maikäfer betreffend.
An die Gemeinderäte des Landbezirks.

Die Gemeinderäte werden auf Grund des §. 145¹ P.St.G.B. aufgefordert, überall da, wo die Maikäfer massenhaft auftreten, geeignete Maßnahmen zu deren Verteilung zu ergreifen. In dieser Beziehung wird besonders empfohlen, daß die Gemeinderäte auf die Ablieferung gewisser Mengen von Maikäfern angemessene Belohnungen aussetzen, zur Ueberwachung des Sammelns und Tötens Aufseher bestellen und künstliche Brutstätten (leine Gruben im Erdreich) anlegen behufs Zerstörung der Eier und Engerlinge.

Nach 6 Wochen ist über das Geschehene zu berichten.

Karlsruhe, den 15. April 1902.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 43348. II. Das Baden im Rhein betreffend.

Nach der bezirkspolizeilichen Vorschrift vom 26. Mai 1865 ist das Baden im Rhein nur an den von der Ortspolizeibehörde bezeichneten Plätzen erlaubt. In Anwendung dieser Bestimmung machen wir darauf aufmerksam, daß der freie Rhein außerhalb des städt. Schwimmbades bei Maxau von der Ortspolizeibehörde nicht als Badeplatz bezeichnet und daß somit das Hinausschwimmen aus dem städt. Schwimmbad in den freien Rhein verboten ist. Das Aufsichtspersonal ist angewiesen, jede Zuwiderhandlung gegen dieses Verbot hierher zur Anzeige zu bringen. Wir werden Zuwiderhandlungen gemäß §. 75 P.St.G.B. bestrafen.

Karlsruhe, den 21. April 1902.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Badischer Frauenverein.

3.3. **Sämtliche Vorstandsmitglieder** der Abteilungen und Unterabteilungen unseres Vereins werden gebeten, sich am

Mittwoch den 23. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,

im Sitzungszimmer unseres Kanzleigebäudes, Gartenstraße 47, zur Erledigung einer dringenden Angelegenheit einzufinden zu wollen.

Karlsruhe, den 19. April 1902.

Der Vorstand.

Pflasterarbeiten.

2.2. Die an Kreisstraßen und Kreiswegen unseres Bezirkes im laufenden Jahr erforderlichen Pflasterarbeiten verbinden wir im Weg des schriftlichen Wettbewerbs, wozu der Eingabetermin auf Donnerstag den 1. Mai d. J., vormittags 10 Uhr, bestimmt ist, an welchem die mit der Aufschrift „Pflasterarbeit“ versehenen Angebote eingereicht sein müssen.

Bedingungen und Arbeitsverzeichnisse liegen bei uns zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 19. April 1902.

Großh. Wasser- und Straßenbauinspektion.

Wohnungen zu vermieten.

— **Gartenstraße 40** ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, alle nach der Straße gehend, Küche und Keller auf 1. Juli auf sehr ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Gochstraße 41**, 3. Stock links, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

— **Kaiserstraße 40**, 2 Treppen hoch, ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 schönen Zimmern mit Erker, Küche, Badkabinett, Mansarde nebst dem üblichen Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

— **Kaiserstraße 132** ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Garderobe, Küche, Speisekammer nebst sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Preis 800 M. Näheres daselbst im Laden.

— **Kriegstraße 16** ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre oder 1. Stock.

— **Lammstraße 5**, zwei Treppen hoch, ist eine neu hergerichtete Balkonwohnung, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Anteil am Trockenstreich, sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 4 Uhr. Zu erfragen im Laden.

3.3. **Marienstraße 27** ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden, parterre.

— **Mathystraße 3** zwei sehr schöne Wohnungen von je 6 Zimmern, Bad und Mansarden sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

— **Nebenstraße 29**, nächst der Marienstr., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf sogleich oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

— **Winterstraße 21** ist eine herrliche Wohnung im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, nebst Zugehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

— **Amalienstraße 26** ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.

— In der **Schwabenstraße** ist der 4. Stock von 3 kleinen Zimmern, Mansarde und Keller, sowie die **Parterrewohnung** von 2 Zimmern, Küche und **Laden** auf sogleich zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 32.

— **Kaiserstraße 167** ist über 4 Treppen eine freundliche Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern, wovon 2 nach der Straße gehend, Küche etc. an eine ruhige Familie per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei J. Reutlinger, Kaiserstraße 167.

— **Zwei Zimmer, Küche etc.** sind **Karl-Wilhelmstraße 22**, 5. Stock, auf 1. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Wohnung zu vermieten.

— **Kaiserstraße 54** ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 schönen und sehr geräumigen Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör, per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei J. Sahn, Kaiserstraße 54 im Laden.

Gesunde 5 Zimmerwohnung (Herrschaftswohn. m. 2 Treppenaufgängen), 2 Zimmer nach vornen, 3 nach hinten, Bad etc., alle Räume hell und groß, mit Extra-Zugängen, **Waldhornstr. 21**, nächst der **Hochschule**, sogleich zu vermieten. Das Haus hat keine Hinterhauswohnungen.

Zimmer zu vermieten.

2.2. **Steinstraße 27**, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht auf Gartenanlagen und separatem Eingang sofort zu vermieten.

2 Zimmer, unmöbliert, mit Balkon und separatem Eingang, sind auf 1. Mai oder später zu vermieten; **Kriegstraße 40** im 2. Stock.

Hypotheken-Kapitalien,

erstellige, sowie **Vaugelber** besorgt für prima Hypothekenbank unter coulantesten Bedingungen. Gesuche sind unter Nr. 2308 im Kontor des Tagbl. einzureichen.

Kapital-Gesuch.

3.3. Ein Geschäftsmann mit gutgehendem Geschäft sucht bei guter Verzinsung **2000 Mark** aufzunehmen. Rückzahlung nach Uebereinkunft. Sicherheit kann in jeder Hinsicht geboten werden. Offerten unter Nr. 3175 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

— Ein einfaches, sauberes Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres **Werberstraße 81**, 2. Stock.

3.2. Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird für sofort ein tüchtiges Mädchen gesucht. **Frau Walz**, **Kurvenstraße 17**.

— Ein kräftiges, williges Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird per sofort gesucht: **Kreuzstraße 17**, parterre.

— Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht, bügeln und Zimmer machen kann, findet bei kleiner Familie angenehme Stelle. Zu erfragen **Jollystraße 10**, 1. Stock.

— Wegen Krankheit gesucht sofort oder per 1. Mai ein jüngeres Mädchen von 16 bis 18 Jahren. Zu erfragen **Klauprechtstraße 13**, parterre.

3.3. Suche per sofort ein Mädchen für alle Hausarbeiten, dem Gelegenheit geboten ist, das Kochen zu erlernen, bei guter Behandlung. Zu erfragen **Georg-Friedrichstraße 22** im Eckladen.

Kaufm. Verein „Mercur“ Karlsruhe.

Abth. Stellenvermittlung.

Sekretariat: **Lammstraße 4**.

Vermittlung für Prinzipale kostenfrei. Für stellensuchende Nichtmitglieder mäßige Einschreibgebühr.

Offene Stellen sind jederzeit vorgemerkt. Man verlange Bewerbungspapiere.

Perfecte Maschinenschreiberin auf Oliver, welche stenographieren kann, per 1. Mai gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen sind unter Nr. 3194 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtige Arbeiterinnen

finden dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn. Auch kann sich ein Lehrling, welches das Kleidermachen erlernen will, melden bei

Olof Forsberg jr., Damenschneider, 2.2. **Amalienstraße 57** II.

J.D. 3.3. **2 Küchenmädchen** gesucht. Bureau Dietrich, Kreuzstr. 22

Tüchtige Rockarbeiterinnen
gegen gute Bezahlung sofort gesucht.
Geschw. Traub, Kobes,
2.2. Bähringerstraße 77.

Tüchtige Büglerinnen
finden bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung in der **Wörner'schen Dampfwaschanstalt, Ulmstr.**
*2.2. **Dienstmädchen,**
ein braves, fleißiges, in kleine Haushaltung gegen guten Lohn für bald gesucht: Augustastraße 20 im 3. Stock links.

Zu zwei kleinen Mädchen
wird Kindergärtnerin II. Klasse oder einfaches Fräulein gesucht.
Frau Emilie Kuppenheim,
*5.3. Pforzheim, Durlacherstraße 1.

Mädchen gesucht.
3.3. Mehrere tüchtige Mädchen für alle Arbeiten sowie einfachere Hausmädchen für Privat- und Geschäftshäuser, auch Küchenmädchen finden gute Stellen durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Bähringerstraße 112.

*5.3. **Kindermädchen**
gesucht zu einem kleinen Kinde für 1. Mai.
Frau Professor Rühlst, Soffienstraße 54.

Hausbursche-Gesuch.
*3.3. Für eine Apotheke in Pforzheim wird ein tüchtiger Hausbursche gesucht. Offerten unter Nr. 3172 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fuhrknecht-Gesuch.
— Ein jungerer, tüchtiger sowie stadtkundiger Fuhrknecht sofort gesucht. Näheres Goethestr. 41, 3. Stock links.

Pädagog,
3-4 Monate beurlaubt, wünscht für diese Zeit Stellung als **Hauslehrer oder Schreiber.**
Offerten unter Nr. 3229 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Parquetboden-
reinigen und wischen besorgt pünktlich das I. Karlsruher Reinigungs-Institut **F. W. Mielke,** Adlerstraße 9.

Hüte
werden nach der neuesten Mode chic garnirt.
L. Lange,
Stefanienstraße 21, 2. Stock.

Vorhänge
sowie andere Wäsche werden wie bekannt wie neu gemangt auf der **Waschmange mit Marmorplatten** von Frau Weber Nachf., Soffienstr. 12, früher Karlstraße.
Auch werden Vorhänge zum Waschen und Stärken angenommen.

Haus-Verkauf.
*2.2. Ein neues, vierstöckiges Wohnhaus mit je 4 Zimmern, Bad, Balkon, Garten und Veranda (Griechische), ohne Vis-à-vis, ist aus erster Hand billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3177 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausverkauf
mit großen Magazins-, Garten- u. Hofräumen.
6.3. Inmitten der Stadt (westl. Stadtteil) 2 stöckiges Wohnhaus, gut erhalten, mit großen Magazinen, darunter befindlichem Keller, großem Garten u. Hof, für jeden größeren Betrieb geeignet, zu verkaufen. Direkt Interessirende erfahren Näheres durch das Baubüreau, Douglasstraße 18 III.

Nestkauffchilling zu verkaufen.
Ein Nestkauffchilling von 30000 Mark, nach welchem 22000 Mark von zwei Groß-Brauereien folgen, wird mit entsprechendem Nachlaß zu cediren gesucht. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 3185 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Billig zu verkaufen.
2 französische, aufgerichtete Betten mit Wollmatratzen à 68 M., 1 halbfranzösisches, aufgerichtetes Bett 60 M., 2 schöne Chiffonnières à 25 M., Kinderbettstellen 12 M., Küchenschrank 8 M., Sofa 12 M., Stühle 2 M. 50 P., Spiegel und sonst Verschiedenes: Steinstraße 6. *3.2.

Wegen baulicher Veränderung
habe ich meine **Ausverkaufspreise**
auf sämtliche Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Tische, Stühle, Spiegel u. noch um 10% reduziert.
Komplette Ausstatten und ganze Zimmereinrichtungen werden noch besonders berücksichtigt im **Möbel-, Betten- und Tapezier-Geschäft**
von **Lud. Seiter,**
7 Waldstraße 7.

Gelegenheitskauf.
*3.2. Eine schöne Saloneinrichtung, bestehend in Nähgarnitur, Salonisch, Salonschrank, Nippisch, und Versch. für nur 310 Mk. zu verkaufen: Steinstraße 6.

Eine moderne **Salon-Garnitur,**
2 Divans,
2 große Fauteuils
hat äußerst billig abzugeben
J. Müller,
4.3. Sirischstr. 18.

Wagen-Verkauf.
— Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte, habe stets auf Lager. Reparaturen, sowie neue Wagen nach Bestellung bei schneller und pünktlicher Ausführung.
J. Spisfadon, Wagenbauer,
Kriegstraße 14, bei dem Hauptbahnhof.

3.3. **Damenrad,**
erstklassiges Fabrikat (Adler-Rad), wenig gefahren, zu verkaufen: Bahnhofstraße 24 II.

Damenfahrrad,
gut erhalten, ist um die Hälfte des Ankaufspreises zu verkaufen: Leopoldstraße 1 im 2. Stock, täglich von 1/2-3 Uhr zu erfragen. *2.2.

Buckskin
4.3. Ein großer Posten feiner Buckskin für Herren-Anzüge, lauter schöne Dessins, ist im Auftrag billig zu verkaufen im Auktionsgeschäft von **S. Fischmann,** Bähringerstraße 29.

Haus mit Garten
für 2-3 Familien in guter Lage zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3167 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Alterthümer
werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei **S. M. Fischl,** Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Achtung!
Herren- und Damen-
Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten bezahlt am Besten
M. David,
14 Markgrafenstraße 14.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.
Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Ich kaufe
fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet
J. Levy,
Markgrafenstraße 26.

Umgeschlagenes und Tropfbier
wird jederzeit angekauft. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Lawn-tennis-Platz gesucht.
*2.2. Ein Lawn-tennis-Platz wird für Mittwoch und Sonntag zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3237 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.
*3.3. Tüchtiger, conservatorisch gebildeter Lehrer ertheilt gründl. Unterricht pro Stunde 1 Mark. Offerten Karl-Wilhelmstraße 16, 2. Stock, erbeten.

Taunus-Brunnen
vorm. **J. Friedrich,** Hoflied, Grosskarben. Billigste und angenehmste Erfrischung. Hauptdepot: **Ollis & Cie.,** Hoflieferanten, Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

Gemüse- u. Früchte-
Conserven,
reelle Packung — beste Qualität — 10% Rabatt — empfiehlt
Herm. Wunding, Hoflieferant. 5.2.

Mahregeln
ngen von
ne Gruben
en erlaubt.
u von der
ist. Das
en gemä
n,
für
Be-
2308
Geschäft
aufzu-
Sichers
Offerten
blattes ab-
welches
ht, findet
2. Stock.
Mädchen
gesucht.
raße 17.
welches
ht, wird
re.
welches
Zimmer
angenehme
Stock.
oder per
18 Jahren.
alle Haus-
as Kochen
erfragen
brube.
s.
gige Ein-
berin
er 1. Mai
sind unter
geben.
nen
hoben
a, welches
bet
neider,
en
euzstr. 22



Ist dem amerikanischen Fleischextract in jeder Beziehung durchaus ebenbürtig, kostet jedoch nur die Hälfte.

Zu haben bei:
5.4.

Fritz Leppert.

Kaiserstühler Weine.

Bestellungen auf *10.8.
Kaiserstühler Weiß- u. Rothweine werden Berberplatz 34, 2 Treppen hoch, in Gebinden von 20 Liter oder 20 Flaschen an entgegengenommen.



Racahout,

Safereacao, Malzeacao, Eichelcacao, Milchzucker, Pflanzennährsalz, Dr. Lahmann's Nährsalzeacao, Plasmon, Nutrose, Mutase, Eucasin, Sanatogen, Fleischsaft Buro, Kraft-Chocolade, Toril, Leguminosen, Nährstoff Seyden, Kolapräparate, Berner Alpenmilch, Tropon-Zwieback und Biscuits, Hygeama,

Tropon und Somatose

sowie alle übrigen Kraft- und Nährmittel in stets frischer Waare.

Badesalze,

Mineralwasser (frische Füllung),



Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.



erhält den viel theuereren Fleischextract in jeder Hinsicht. Sein billiger Preis ermöglicht bedeutende Ersparnisse im Haushalt. 5.4.

Zu haben bei:

Wilh. Saemann, Wabstr.

2316

Als Festwein

empfehle ich:

1895^{er} Markgräfler per Fl. Mk. 1.20,
1897^{er} Forster Riesling „ „ „ 1.40,
1893^{er} Wiltinger Kupp „ „ „ 2.50.

W. Wagenmann, Weingrosshandlung,
Karlsruhe und Alf a./Mosel.

Schutz Marke.



Gerolsteiner Sprudel

Tafelgetränk I. Ranges.

Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.
Von ärztlichen Autoritäten empfohlen als vorzügliches Mittel gegen Halsübel, Magen-, Blasen- und Nierenleiden.

Hauptniederlage: Bahm & Bassler, Karlsruhe,
15.1. Steinstrasse 19.

Adresse: Gerolsteiner Sprudel, Köln am Rhein.

6.5.

Epochemachende Erfindung

auf dem Gebiete der Hygiene.

Die patentirte Herstellung einer vollkommen neutralen

Universal-Toiletten-Seife

ist endlich gelungen, als die bedeutendste an hygienischem Wert. Gleichzeitig ist dieselbe eine Schönheits- und Kinderseife ersten Ranges.
Verlangen Sie überall:

Z. Bacheberle's

Hygienische Priskalin-Seife.

Patent-Verfahren. P. G. No. 49735 und D.R.G.M. No. 154350.

Mild. Zart. Erfrischend. Wenig Seife giebt genügende Waschkraft.
Vollkommen neutral.

Begutachtet von hervorragenden ärztlichen Autoritäten und Versuchs-Anstalten. Analyse bei jedem Stück.

Ferner:

Z. Bacheberle's

Krystall-Priskalin-Rasir-Seife im Köcher.

Vollkommen neutral. Giebt reichlichen weichen Schaum.

Erhältlich:

in allen Apotheken und allen Droguerien und besseren Parfümerie- und Coiffeurgeschäften.

Die Eröffnung meiner Filiale „Sonntagplatz“

Augustastrasse 20

zeige ich hiermit ergebenst an.

Friedrich Wilhelm Hauser,

Kaiserstrasse 76.

Verkauf zu gleichen Preisen für gleichfrische Waaren wie im Hauptgeschäft.

8.8.



Für einen Teller Suppe genügt die der Größe einer Erbse entsprechende Menge Siris, um dieselbe wohlschmeckend und kräftig zu machen.

Zu haben bei:

5.4. Otto Mayer, Wilhelmstr.

Kaffee.

Melnen stets frisch und selbstgebrannten, garantiert reinen und kräftigen

Java-Kaffee

à Mark 1.20, 1.40 und 1.60, sowie ganz feine Mischungen zu 1.70, 1.80, 1.90 u. 2 Mark per Pfund empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.
10.3. Telephon 495.

Sommer-

Malta-Kartoffeln

5.4. empfiehlt billigt

W. Erb, am Lidellplatz.

Als Spezialität empfiehlt seine bekannten Käsesorten:

hochfeine Emmenthalerkäse,
1° Münsterkäse,
1° Mainauerkäse, 10.3.
1° holl. Käse (Edamer),
1° franz. Roquefortkäse,
Camembertkäse,

diverse Sorten

Delikates-, Dessert- und Spundenkäse, vollfetten

Limburgerkäse.

W. Erb, am Lidellplatz.
Telephon 495.



übertrifft an Wohlgeschmack, Würze und Ausgiebigkeit die amerikanischen Fleischextrakte, kostet aber nur die Hälfte. 5.4.

Zu haben bei:

Viktor Merkle, Hoflieferant.

Zum Jubiläum

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs

empfehle

Büsten Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs (mod. von Prof. Volz),

Metallguss in 3 Grössen,
in Gips, überlebensgross, Mk. 40.—,

Relief in Eisenguss ohne und mit Einrahmung,

Plakette in Bronze (mod. von Prof. Rudolf Mayer),

Relief in Gold-Bronzerähmchen Mk. 3.—,

Jubiläums-Bierbecher etc. 2.2.

Friedr. Köchlin,

Ritterstrasse 5, nächst Kaiserstrasse.

Baumwollene Strickgarne

in echtschwarz und farbig,

englische Vigogne (Halbwolle)

in weiss, schwarz und melirt,

Strümpfe u. Strumpflängen

empfehlen in guten, dauerhaften Qualitäten zu billigsten Preisen

Emil Kley,

2.2. Erbprinzenstrasse 25.

Zeichnungen mit Preisen auf Wunsch sofort!



Eis-Schränke

in allen Grössen

für Private und Geschäfte aller Art,
das sauberste und solideste Fabrikat,
billigst bei

Wilh. Göttle,
Kaiserstrasse 150.

Grosser Vorrath!

Grosser Vorrath!

Zeichnungen mit Preisen auf Wunsch sofort!

Fondants,
Mandel-Defferts,
Gelée-Mark-Bonbons,
Knall-Bonbons,
Scherz-Bonbons
empfehlen

Georg Dehler, Hofkonditor.
Fabrikation feiner
Bonbons und Chocolate-Defferts.
Thee- und Kaffee-Salon.
Herrenstraße 18. Telefon 352.

Seemann's Spezialbrot
„Optimus“ (eingetr. Schutzm.)
Wirksamstes Mittel gegen
Verstopfung.

Von Ärzten angelegentlich empfohlen. Viele Gutachten. Monatlang haltbar. Niederlagen bei
Carl Roth, Hofdrog., R. Blas, Germania-Drog.,
Fr. Benzel, Amalienstraße. 5.2.

Täglich frische Spargeln

bei
Hermann Munding,
5.2. Kaiserstraße 110.

Feinste Tafelbutter

1 Pfund Mk. 1.20
empfehlen

A. van Venrooy,
Kolonialwaaren,
Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Lämpchen

zur
Illumination

empfehlen und nimmt Bestellung entgegen
Carl Kiefer jr., Seifenfabrikant,
Kaiserstraße 93.

**Illuminations-Lämpchen,
Lampionkerzen**

empfehlen billigst

Gerhard Laspe,
9.3. Kaiserstraße 56.

**Illuminations-
Lämpchen**

empfehlen in 4 Sorten zu billigsten
Preisen. Um rechtzeitige Bestellung bitten

J. Burkhardt,
4.4. Friedenstr. 11.

**Sommer-
Handschuhe**

in soliden Qualitäten und schöner Auswahl
empfehlen billigst

Emil Kley,
2.2. Erbprinzenstraße 25.

6.2.

Massiv goldene

Jubiläumsringe

mit Anhängern,

Miniaturbild Grossherzog Friedrich,

schönste und solideste Ausführung,

das Stück **Mk. 2.—**

empfehlen das

Juwelen-, Gold- und Silberwarengeschäft

J. Petry Ww.,

Kaiserstrasse 102. Telefon 1558.

Guirlanden.

Bestellen Sie nur
Reiniger's selbstverfertigte Guirlanden.
Reiniger's Guirlanden sind extra stark und
geschmackvoll gebunden.
Reiniger's Guirlanden werden von allen Seiten bestens
empfohlen.
Reiniger's Guirlanden sind der prima Waare entsprechend
sehr billig.

4.4.

Gärtnerei:

Mühlburg,
23 Lameystrasse 23.

Alle Sorten

**Illuminations-Lämpchen, Leucht-Fackeln,
Bengal. Feuer, Römische Lichte, Zündgarn**
etc. empfehlen billigst

3.3.

Jean Gunz, Karlstraße 98.
Telefon Nr. 65.

W. Kreuzbauer, gegründet 1880, Karlsruhe,

Kaiserstraße 122 — Eingang Waldstraße — Telefon 1032. 52.3.
Nachweis von Herrschaftswohnungen von Mk. 900.— an.

Neuheit! Taschen-Messer

mit dem Bilde
S. K. H. des Grossherzogs
und Ansichten der Schlösser
Karlsruhe, Baden, Mainau

per Stück M. 1.50

empfiehlt 4.2.

Friedrich Bloss

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke Herrenstr.

Grosses Lager in Fächern,
Leder-, Bronze-, Reise-, Luxus-,
Parfumerie- u. Toilette-Artikeln.

Zum Jubiläum!

neu eingetroffene Sendungen:

Fahnen, Stoff und Papier,

Lampions, bestes Papier,

Guirlanden, Papier,

Rosetten u. Schleifen,
Papier,

empfiehlt in grosser Auswahl
schön und billig

C. Garbrecht, Carl Vohl, Kaiser-
Inhaber: str. 193/195,
zwischen
Wald- und
Herrenstr.

Uhren, Goldwaaren.



Otto Föhner,
Uhrmacher,
Schützenstr.
12a.

Optische Gegenstände.

Die Friedhofsgärtnerei

von **Karl Leppert**, vis-à-vis dem Friedhof, empfiehlt sich zum Anlegen und Unterhalten von Gräbern in bester Ausführung zu billigsten Preisen. 12.5.

Für die

Sonnenschirm-Saison

ist meine Filiale

201 Kaiserstrasse 201

mit einer reichhaltigen Auswahl in Neuheiten in allen Preislagen ausgestattet und empfehle ich die Besichtigung meiner Schaufenster. 10.10.

== Reparaturen und Ueberziehen prompt und billig. ==

Strassburger Schirm-Fabrik von V. Heupel.

Büffets u. Eisschränke

in solidester, einfacher und besserer Ausführung für Branereien, Wirthe, Metzger und Private, Armaturen und techn. Artikel

empfiehlt zu Fabrikpreisen

Leo Meller,

Waldstrasse 6, Karlsruhe,

im Neubau des Herrn Hofkonditor Hildenbrand. 6.2.

Besichtigung ohne Kaufzwang.

Besichtigung ohne Kaufzwang.

Pelz- und Wollwaaren

werden unter Garantie gegen

Mottenschaden und Feuerversicherung
in Verwahrung genommen

bei

Aug. Sauerwein,

Kaiserstrasse 170, zwischen Hauptpost und Kaiserdenkmal.

Telefon 1528.

Auf Wunsch werden die Sachen abgeholt.

Panorama Festhalleplatz.

Neu ausgestellt

Colossalrundgemälde: Jerusalem mit der Kreuzigung Christi.

Eintrittspreis pro Person 50 Pfg.,

Kinder und Militär 25 Pfg.

Neu! Relief-Plakette Neu!

mit dem Bilde

S. K. H. des Grossherzogs und der Badenia, Lorbeer spendend,

in Galvano-Bronze und
in sogenannter Elfenbeinmasse



zum Aufstellen
und zum Aufhängen

3.1.

empfiehlt

Zinnbecher — Trinkgläser,
Broschen — Nadeln,
Feuerzeuge — Taschenmesser etc.
mit dem Bilde
S. K. H. des Grossherzogs.

Friedrich Blos

Grossherzogl.  Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail.

Kaiserstrasse Nr. 104,
Ecke der Herrenstrasse.
Fernsprecher Nr. 213.

Zum Jubiläum

empfehle

Portrait Sr. Königl. Hoheit
mit und ohne Rahmen, das Neueste,
Jubiläumsbecher u. s. w.,
Postkarten aller Art, grosse
Auswahl.

C. Garbrecht, **Carl Vohl**,
Inhaber: Kaiserstr. 193/195,
zwischen Wald- und Herrenstr.

Zum Jubiläum

empfiehlt sich zur Lieferung von Guir-
landen, blühenden und grünen
Pflanzen in bester Ausführung
zu billigsten Preisen

Karl Leppert,
6.5. Handelsgärtnerei,
gegenüber dem Friedhof.

Pelz- und Wollwaaren

nimmt gegen Mottenschaden unter Feuerversicherung in Verwahrung

Kürschner Wilh. Zeumer,

Kaiserstrasse 127.

Telefon 274.

7.2. NB. Auf Wunsch Abholung im Hause.

Zu den Festlichkeiten

3.1.

empfehle

Waschgarnituren, Teller, Platten, Suppen-
schüsseln, alle Sorten Gläser, Eßbestecke, sowie
sämmtliche Küchengeräthe

zu äußerst billigen Preisen.

Edmund Eberhard,

Haus- und Küchengeräthe-Magazin,

Telefon 1264.

Ludwigsplatz 40b.

Telefon 1264.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.